

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Durchführung eines Großgruppenbeteiligungsverfahrens für den Aktionsplan „kinder- und jugendfreundliches Köln,,

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	26.10.2021

Beschluss:

Der „Aktionsplan kinder- und jugendfreundliches Köln 2018-2021“ wurde am 19. Dezember 2017 durch den Rat der Stadt Köln beschlossen. Auf Grundlage der Vorgaben des Vereins Kinderfreundliche Kommunen e.V. soll der neue Aktionsplan kinder- und jugendfreundliches Köln partizipativ entwickelt werden. Die Öffentlichkeitsbeteiligung soll auf Grundlage des beigefügten Beteiligungskonzepts durchgeführt werden.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Öffentlichkeitsbeteiligung auf Grundlage des beigefügten Grobkonzepts und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.

Haushaltsmäßige Auswirkungen☐ **Nein**

☐ Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	☐ Nein ☐ Ja	_____ %
☒ Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>53.292,50€</u>	
	Zuwendungen/Zuschüsse	☐ Nein ☐ Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

Auswirkungen auf den Klimaschutz

- ☒ **Nein**
- ☐ **Ja, positiv** (Erläuterung siehe Begründung)
- ☐ **Ja, negativ** (Erläuterung siehe Begründung)

Begründung:

Die Möglichkeiten, welche sich für die Erstellung des Aktionsplans „kinder- und jugendfreundliches Köln 2021- 2025“ durch das Großgruppenbeteiligungsformat ergeben, sind von enormer Bedeutung. Dazu wird auf die Mitteilung 3441/2021 in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.10.2021 verwiesen.

Die Projektergebnisse sollen in ein „machbares“ und priorisiertes Maßnahmenpaket in den zweiten Aktionsplan „Kinder- und jugendfreundliches Köln“ münden. Junge Kölner*innen sollen im Rahmen des Beteiligungsformats die Möglichkeit erhalten, Verbesserungen in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld (Stadtbezirk) anzuregen. Zudem bietet die Erprobung des Beteiligungsformats in einem Stadtbezirk die Chance, Anforderungen abzuleiten und Erfolgsfaktoren zu definieren, um die Perspektive von Kinder und Jugendlichen zukünftig „routinierter“ in städtischen Planungen und Konzepten zu berücksichtigen.

Den detaillierten Inhalt der einzelnen Beteiligungsebenen sowie den anvisierten zeitlichen Ablauf für das Großgruppenbeteiligungskonzept können der beigefügten Anlage 1 entnommen werden.

Für die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung werden entsprechend der Budgetplanung zum Beteiligungskonzept die Mittel aus dem Budgettopf des Büros für Öffentlichkeitsbeteiligung bei OB/2 zur Verfügung gestellt

Anlage 1: Beteiligungskonzept

Dringlichkeitsbegründung:

Auf Grund von Abstimmungserfordernissen innerhalb der Verwaltung hat sich die Vorlage verzögert. Die Mitteilung zum Großgruppenbeteiligungsformat ist am 04.10.2021 im Jugendhilfeausschuss erfolgt. Aufgrund des engen Zeitplans zur Erstellung des neuen Aktionsplans kinder- und jugendfreundliches Köln bis zum 20.05.2022 soll das Großgruppenbeteiligungsformat bereits im IV. Quartal 2021 beziehungsweise I. Quartal 2022 durchgeführt werden.

Die weitere Planung und die weiteren Umsetzungsschritte des Beteiligungskonzepts können erst nach Beschluss starten, daher muss eine Einbringung der Vorlage in die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 26.10.2021 erfolgen.